

arte Pergamon in Gips Dokumentarfilm auf ARTE

Der europäische Kulturkanal ARTE freut sich, die Ausstellung „Nah am Leben. 200 Jahre Gipsformerei“ in der James-Simon-Galerie als Partner zu begleiten. Aus Anlass dieses Jubiläums entstand der Dokumentarfilm **„Pergamon in Gips“** (ARTE/Radio Bremen, 52 Min.).

Erstmals beleuchtet ein filmisches Porträt die Gipsformerei der Staatlichen Museen zu Berlin. Mit über 7.000 Objekten besitzt die Berliner Traditionseinrichtung die weltweit größte Sammlung historischer Gussformen und Modelle. In der Gipsformerei werden berühmte Bildwerke wie die Büste der Nofretete und der Große Fries des Pergamonaltars abgegossen.

Der Film gewährt Einblicke in eine der wenigen großen noch heute aktiv produzierenden Museumsformereien. Die Berliner Regisseurin und Kunsthistorikerin Grit Lederer begleitet die Gipskunstformer*innen bei der Arbeit und macht ein selten gewordenes Kunsthandwerk anschaulich.

„Pergamon in Gips“ feiert am 05. September um 19.00 Uhr im Auditorium der James-Simon-Galerie seine Premiere. Anschließend findet ein Gespräch mit Grit Lederer und Miguel Helfrich (Leiter der Gipsformerei) statt, moderiert von Mechtild Lehning (Radio Bremen). Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Ausstrahlung der Dokumentation auf ARTE: Sonntag, 15. September 2019, um 15.30 Uhr. Danach ist der Film bis zum 15. Oktober 2019 in der ARTE-Mediathek abrufbar.

Pressekontakt/ Anmeldung zur Veranstaltung:

Katharina Strehl / presse@arte.de / T +49 (0)7221 93 69 49

ARTE Deutschland TV GmbH – Schützenstraße 1 – 76530 Baden-Baden